

Doppeltalente für Zucht und Sport

Hengtschau in Nörvenich

Persönlich, nahezu familiär, war der Rahmen der diesjährigen Hengtschau, auf der Dr. Günter Gliem seine sechs Deckhengste den zahlreichen Züchtern, die zum Teil seit Jahren zu seinen treuen Kunden zählen, präsentierte. Die Buchstaben GL hinter den Pferdenamen stehen für Gestüt Lindenkreuz, verbürgen jedoch zugleich Qualität, Tradition und züchterische Kompetenz.

Zum Auftakt erschien, mit 21 Jahren bestens im „Lack“, Templer xx (Local Suitor-Kaiseradler), dem man hinsichtlich Abstammung und Vererbung größeren Einfluss wünscht, zeigen sich seine Nachkommen, darunter die Hengste Trentino GL, Toyon GL I und Tiamo GL, doch als gangstarke und über dem Sprung begeisterte Pferde. Die Höhenflüge von Toyon I, inzwischen S-Sieger unter Leonie Suess, waren ebenso spektakulär wie der überragende Galopp. Trentino GL (M.v. Rekord GL) verkörpert den schnittigen Reitpferdetyp und zeichnet sich aus durch Springvermögen, schöne Manier und elastische Grundgangarten. Deutlich von Templer xx geprägt ist Tiamo GL (M. v. Caribo GL), dessen Gangvermögen gekoppelt ist

mit enormer Ausstrahlung. Als Geheimtipp ist Top Secret GL einzustufen, ein Sohn des Templer xx a.d. Caribos Dancing Queen – bewegungsstark, am Sprung genial, dazu bildschön. Allerbestes Springblut aus der Holsteiner L-Linie über Lehnsherr GL vertraten die Hengste Loquito GL und natürlich Lorgos GL, der das Rheinland auf dem Bundeschampionat und den Weltmeisterschaften sehr erfolgreich vertreten hat. Insider trauen ihm auch eine Karriere als Dressurpferd zu – mit Schwung und Elastizität marschierte er durch die Halle.

Begeistert war der Auftritt von Natalie Herzogenrath, Finalistin des Salutefestivals, mit ihrer S-erfolgreichen La Marie von Lehnsherr GL – Goldstrand, die Vermögen mit großartiger Rittigkeit demonstrierte.

Doppelqualitäten bewies der von Anna Theresa Schlich vorgestellte Schimmelhengst Loquito GL (Lehnsherr GL – Caribo GL), ehemals Rheinischer Springchampion unter Ulrich Kirchhoff, inzwischen im Parcours international erfolgreich und auch als Dressurpferd beeindruckend. Mit Rubinstein I-Grundstein I verfügt der Oldenburger Hengst Rubens K über ein Pedigree, das ihn für eine Karriere auf dem großen Viereck geradezu prädestiniert. Unter seiner Besitzerin und Reiterin Monika Köhler bis Inter I siegreich, spulte er das gesamte Grand Prix-Programm geradezu spielerisch ab und wurde mit Szenenapplaus bedacht. Die zweistündige Veranstaltung verdeutlichte einmal mehr, dass auf dem Gestüt Lindenkreuz, das sich u.a. durch seine individuelle Beratung auszeichnet, Hengste zur Verfügung stehen, die hinsichtlich Abstammung und Eigenleistung verstärkte Beachtung verdienen. *Hans Kirchner*



Überragend am Sprung: Top Secret von Templer xx - Caribo. Foto: MaWe